

07. März – 22. März

05/2009



# PFARRBRIEF

Auflage 500 - 04. März 2009

PFARREI ST. MARGARETA

KURATSBENEFIZIUM ST. PETER

Hauptstraße 24 - 94437 Mamming

Tel. 09955-241 – Telefax 09955-904986

Email: [mamming@bistum-regensburg.de](mailto:mamming@bistum-regensburg.de)

Internet: [www.mamming.de/](http://www.mamming.de/)

Pfr. Alfred Wöfl

Bürostunden im Pfarrbüro:

mittwochs 9.00 – 11.00 Uhr (Fr. Helga Parzl)

GOTTESDIENSTE



MITTEILUNGEN



GEDANKEN



(Foto: Franz Josef Ransberger)

*Herzlich willkommen*  
*Bischof*  
*Joachim Ouédraogo*



Bischof Joachim ist Gast von **Misereor für die Fastenaktion 2009**.

Papst Johannes Paul II. errichtete 2004 auf einem Teilgebiet der Diözesen Fada N'Gourma und Ouahigouya die neue Diözese Dori. Zum ersten Bischof ernannte er den bisherigen Rektor des Kleinen Seminars und Generalvikar der Diözese Ouahigouya, Joachim Ouédraogo.

Joachim Ouédraogo wurde 1962 in Rouko, Burkina Faso, geboren. Er besuchte zunächst das Kleine Seminar und später das Große Seminar in Ouagadougou. Danach studierte er am „Teresianum“ in Rom Theologie. Am 6. Juli 1991 wurde er zum Priester geweiht. Neben vielen kirchlichen Ämtern fand er trotzdem die Zeit, erneut nach Rom zu kommen und weiter zu studieren.

## 2. FASTENSONNTAG

Caritaskollekte

### SAMSTAG, 07. März

- 15.30 Kantorenschulung in Bubach (Chr. Bachmaier)  
17.00 Rosenkranz in Bubach (Wir beten f. d. Christen in Westafrika)  
17.00 – 17.30 **Feier der Versöhnung (Beichte) in Bubach**  
17.30 Rosenkranz (Wir beten f. d. Christen in Westafrika)  
18.00 **Sonntagsmesse am Vorabend** (Zenta Johann m. Kind.f.+Ehem.u.Vater z.Stgd.)(MG:Helga u.Martha f.+Mutter Theresie Wanderwitz)(MG:Hilde Grydzewski f.+Elt.u.Bruder)(Fam.Gg.Appfelbeck f.+Elt.)

### SONNTAG, 08. März

- 8.00 **Sonntagsmesse in Bubach** (Geschwister Aigner f.+Elt.)(MG:Fam.Gehwolf f.bds.+Elt.)(MG:Michael Jahrstorfer f.+Cousin Alois Heilmer)  
9.30 **Pontifikalmesse mit Bischof Joachim Ouédraogo mitgestaltet vom Kirchenchor** für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen (MG: Mariele Schindlbeck f.+Elt. z.Stgd.)(MG:Fam. Hiergeist-Straßer f.+Schwester u. Tante z.Stgd.)(MG: Joh.Hengl f.+Elt.)(MG: Freunde f.+Marlies Messina)  
10.45 **Begegnung mit dem Bischof (Kindergarten)**  
13.30 **Kreuzweg in Bubach und Mammig**  
09.03. **MONTAG – Franziska, Bruno**  
Priesterrat der Diözese Regensburg  
17.45 Probe des Kindersingekreises im Kindergarten  
19.30 Probe des Kirchenchores in der Pfarrkirche  
10.03. **DIENSTAG – Emil, Gustav**  
Priesterrat der Diözese Regensburg  
18.00 **Kreuzweg mit den Erstkommunionkindern (Gruppen 1-4)**  
11.03. **MITTWOCH – Rosina**  
8.00 **Hl. Messe in Bubach** (Luise Klostermeier f.+ Bruder Hans)(MG:Th.Heiland f.+Schwager Bernhard Reiser) (MG: Fam.Barta f.+Michael Weikl)  
13.30 Seniorennachmittag (Landgasthof Apfelbeck)  
16.00 Caritasvorstandssitzung (Dingolfing)  
18.00 **Kreuzweg mit den Erstkommunionkindern (Gruppen 5-8)**  
19.30 Filmabend: 2000 Jahre Christentum „*Neue Welten*“ (Kindergarten St. Wolfgang)  
12.03. **DONNERSTAG – Beatrix**  
17.15-17.45 Feier der Versöhnung (Beichte) in Mammig  
17.30 Rosenkranz (Wir beten f. d. Kranken) + KDFB-Gebet  
18.00 **Hl. Messe** (Obst-u.Gartenbauverein Mamming f.+Mitgl.)



Fasten, die Schöpfung bewahren, das Klima schützen – wie sollen wir das miteinander vereinbaren?

**Fangen wir bei uns zuhause an, CO<sub>2</sub>- Fasten in der Küche:**

*Regionale und saisonale Produkte sind optimal, da sie die kürzesten Anfahrtswege haben und nicht aufwändig gelagert werden müssen.*

*Kaufen Sie Nahrungsmittel aus biologischem Anbau, denn chemischer Dünger und Insektenschutz produzieren in der Herstellung viel CO<sub>2</sub>.*

*Der Deckel auf dem Topf spart beim Kochen 200 Prozent Energie.*

*Kein Eis im Eisfach. Die Reifschicht verbraucht unnötig Energie.*

*Warme Speisen nicht im Kühlschrank auskühlen lassen.*

*Die Türen vom Kühl- und Eisschrank schnell schließen.*

*Die Spülmaschine im Sparmodus nutzen.*

(MG:Herb.Schott f.+Brud.Ludwig)(MG:Manfr.Ratzenböck f.+Florian Weber)(MG:Fam.Mich.Forstner f.+Nachbarn)  
anschl. Vortrag im Landgasthof Apfelbeck zum Thema „*Der Heilige Paulus – mit marianischen Augen betrachtet*“ (Zentralpräses Pfr. Werner M. Heß)

### 13.03. FREITAG – Judith, Pauline

7.45 Morgenmeditation in der Hauptschule (Klasse 8)

**8.30 Hl. Messe** (Hilde Haunfellner f.+Schwag.Mathias)(MG:Gew.Person f.+Maria Hemauer)(MG:Maria Johann f.+Kath.Reiser)(MG:Fam.Bauer,Gangk.f.+Tant.Barb.Spanner)

anschl. **Krankenkommunion (vormittags und nachmittags)**  
19.30 Treffen der Pfarrgemeinderatsprecher des Dekanates Frontenhausen-Pilsting (Kindergarten St. Wolfgang)

## 3. FASTENSONNTAG

### SAMSTAG, 14. März

14.00 Einkehrtag des KDfB – Bezirkes für die angemeldeten Teilnehmer (Kindergarten St. Wolfgang)

16.00 Rosenkranz i. Bubach (Wir bet. f. d. Erstkommunionkinder)

### 17.15 – 17.45 Feier der Versöhnung (Beichte) in Mamming

17.30 Rosenkranz (Wir beten für die Erstkommunionkinder)

**18.00 Sonntagsmesse am Vorabend** (Leni Hofmann f.+Ehem.)(MG:Monika Frammersberger f.+Vater Ulr. Zitzelsberger)(MG:Fam.Hedwig Kohlmeier f.+Ehem.u.Vater u.bds. +Elt.)(MG:Taufpatin Barb.Wrhel f.+Barb.Kölbl)

### SONNTAG, 15. März

**8.00 Sonntagsmesse in Bubach** (Fam.Joh.Eberl f.bds.+Väter)(MG:Fam.Moser f.bds.+Elt.u.Großelt.z.Stgd.)(MG:Fam.Weigl f.+Eva Gruber u.Gerd Schmölller,Mü.)

**9.30 Sonntagsmesse in Mamming mit Vorstellung der Erstkommunionkinder** für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen (MG:Otto Häring f.+Elt.z.Stgd.)(MG:Joh.Schweiger u.Jos.Eglseder f.+Babette Schweiger)(MG:Lore Bachmaier f.+Elt.)(MG:Fam.Grajczyk f.+Pankratia Duschl)

**11.00 Feier der Taufe** in Bubach (Philipp Klaus Pleintinger)

**13.30 Kreuzweg in Mamming (mit musikal. Gestaltung)**

**13.30 Kreuzweg in Bubach**

### 16.03. MONTAG – Herbert

17.45 Probe des Kindersingekreises im Kindergarten

19.30 Probe des Kirchenchores in der Pfarrkirche

### 17.03. DIENSTAG – Gertrud, Patrick

14.30 Dekanatskonferenz in Dingolfing St. Josef

**18.00 Schülermesse (mitgestaltet von den 3. Klassen)**  
(Gerti u.Sigi Deger f.Jos.Stadler)(MG:Marianne König zu Ehren der Mutter Gottes)(MG:Hedwig Schweininger f.+Elt.,Bruder Max u.Verwandsch.)



Unser Planet Erde ist krank. Er ist nicht nur etwas verschlupft, nein, ihn hat es richtig erwischt. Unser Planet Erde braucht dringend Hilfe. Was können wir tun, damit es ihm wieder besser geht?

Kleine Tipps mit großer Wirkung:

*Beim Zähneputzen das Wasser nicht lange laufen lassen.*

*Semmeln auf dem Toaster aufbacken und nicht im Backofen.*

*Keine Elektrogeräte im Stand-by belassen – Steckdosenleisten mit Schalter erleichtern das Ausschalten.*

*Händewaschen geht auch mit kaltem Wasser.*

*Wäsche auf der Wäscheleine trocknen und nicht im Trockner.*

(Misereor Fastenkalender)

## 18.03. MITTWOCH – Edward, Cyrill

**8.00 Hl. Messe in Bubach** (Elfr.Sirtl f.+Elt.,Schwag.u. Neffe)(MG:Fam.Jahrstorfer f.+Sohn u.Bruder Martin) (MG:Fam.Joh.Moosbauer f.bds.+Elt.u.Verwandsch.)

**18.30 Gemeinsame Feier der Umkehr (Bußgottesdienst)**

19.30 Filmabend: 2000 Jahre Christentum „Altar der Vernunft“ (Kindergarten St. Wolfgang)

## 19.03. DONNERSTAG – Josef

17.30 Rosenkranz (Wir beten um den Weltfrieden) – Jungfrau Mutter Gottes mein (GL 972)

**18.00 Hl. Messe** (Helga Stuckenberger f.+Math.Schöpf) (MG: Rosm.Bölsterl f.+Elt.u.Geschwister)(MG:Fam. Zitzelsberger zu Ehren des Hl.Josef u.d.Schutzengel) (MG:KDFB f.+Mitgl.Johanna Schlaug)

19.30 Vorbereitungsabend für die Pilgerreise ins Hl. Land mit Dr. R. Then im Landgasthof Apfelbeck (Thema: Juden, Christen, Muslime im Hl. Land)

## 20.03. FREITAG – Claudia, Wolfram

**8.30 Hl. Messe** (Fam.Gmeineder f.+Verwandsch.)(MG:Anna Weß f.+Verwandsch.)MG:Mar.Johann f.+Ehem.u.Angeh.)

**15.00 – 18.00 Rosenkranzbasteln mit den eingeteilten Firmgruppen**

**17.00 Kirchliches Abendgebet (Vesper)**

**18.00 Treffen des Helferkreises** (Kindergarten St. Wolfgang)

## 4. FASTENSONNTAG

### SAMSTAG, 21. März

16.00 Rosenkranz in Bubach (Wir beten f. d. Firmlinge)

**17.15 – 17.45 Feier der Versöhnung (Beichte) in Mamming**

17.30 Rosenkranz (Wir beten für die Firmlinge)

**18.00 Sonntagsmesse am Vorabend** (Maria Zitzelsberger f.+Ehem.u.Vater Ulr.Zitzelberger z.Stgd.)(MG:Geschwister Heilmeyer f.+Vater u.Großelt.)(MG:Hilde Grydzewski f.+Hermine u.Arthur Blas)(MG:Paul Gerhager f.+Elt.u. Verwandschaft)

### SONNTAG, 22. März

**8.00 Sonntagsmesse in Bubach** (Geschwister Aigner f.+Elt.z.Stgd.)(MG:Fam.Stöttner f.+Elt.,Großelt.u.Schwager Hans)(MG:Jos.Eiglsperger f.+Schwester Hilde)

**9.30 Kleinkindergottesdienst im Kindergarten St.**

**Wolfgang mit anschl. Gang zur Kirche**

**9.30 Sonntagsmesse** für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen (MG:Hilde Stadler f.+Schwieg.Vater z.Stgd.)(MG:Fam.Anzinger f.+Elisab.Schachtner) (MG:Christine u.Franz Winkler f.+Oma Maria Wörner)

**11.00 Feier der Taufe in Bubach** (Anna Marie Steinberger)

**13.30 Kreuzweg in Mamming (mitgestaltet vom KDFB)**

## Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen der letzten 10 Jahre!

*Wir wollen mit diesem Gedenken jeweils an die Verstorbenen erinnern, die in diesem Zeitraum des Pfarrbriefes im Laufe der vergangenen 10 Jahre verstorben sind:*

.2000	Theodor Bayersdorfer (78 Jahre)
.2002	Stefanie Bauer (71 Jahre)
21.03.1999	Alois Aigner (77 Jahre)
.2007	Ulrich Zitzelsberger (89 Jahre)
.2003	Maria Kagerer (81 Jahre)

*Herr, schenke ihnen die Erfüllung ihrer Sehnsucht in deinem Reich des Lebens. Amen.*



## Den Gottesdienst feiern

### Kleinkindergottesdienst am 22. März

Diese Gottesdienstform ist für die **Altersgruppe Kleinkinder bis Schulanfänger** gedacht, dabei dürfen die kleineren Kinder eine Begleitung mitbringen. Der Kleinkindergottesdienst am 22. März 2009 wird parallel zum Sonntagsgottesdienst **im Kindergarten** beginnen. Dort wird kleinkindgerecht die Botschaft Gottes vermittelt und Gottesdienst gefeiert. Der Gottesdienst steht unter dem Thema: „*Am Kreuz wird es hell.*“

Zum Vater unser werden dann der Elternteil und das Kleinkind **in die Pfarrkirche** kommen, das Vater unser im Kreis um den Altar mitbeten, in die reservierten Bänke ziehen und den restlichen Teil des Sonntagsgottesdienstes (Kommunionausteilung und Segen) mitfeiern.

Mit dem Arbeitskreis Kleinkinderkirche wollen wir wie mit den Arbeitskreisen Familienkirche bzw. Jugendkirche versuchen, Kinder und junge Menschen Schritt für Schritt zum Sonntagsgottesdienst in der Pfarrgemeinde hinzuführen.

### Kreuzweg mit Orgel, Klarinette und Gesang

Die Künstler Stephan Merkes an der Mamminger Orgel, Gabi Eberseder (Sopran) und Thomas Frank auf der Klarinette haben eine CD in unserer Pfarrkirche aufnehmen lassen. Sie haben uns angeboten, dass sie am Sonntag, 15. März 2009 die Kreuzwegandacht in Mamminger gestalten. Wir danken ganz herzlich für dieses geistliche Angebot und laden ganz fest dazu ein.

### Firmung 2009

„*Vernetzt mit dem Heiligen Geist*“

### Samstag, 14. März 2009

8.00 Uhr Frühschicht (Morgengebet) mit anschließendem Frühstück im Kindergarten St. Wolfgang für:

*Aigner Florian  
Dorfner Laura  
Dickow Anna Maria  
Gehwolf Melanie  
Fraundorfer Andreas  
Hofmann Julian  
Hörauf Sarah  
Protschka Josef  
Jordan Carolin  
Sirtl Sven  
Thom Selina  
Zelger Julian*

### Helfer bei der Frühschicht:

Frau Jordan und Frau Protschka

Die jungen Leute sollen zum Frühstück eine Tasse, ein Teller und ein Messer mitbringen. Der Unkostenbeitrag pro Jugendlichen beträgt 1,50 €.

## **#Samstag, 21. März 2009**

8.00 Uhr Frühschicht (Morgengebet)  
mit anschließendem Frühstück im Kindergarten  
St. Wolfgang für:

*Bumeder Antonia  
Framersberger Klaus  
Galler Anna-Sophie  
Kreuzpaintner Lisa-Maria  
Kurtenbach Alina  
Leitner Marcel  
Renner Patrick  
Nitsche Claudia  
Pfeifer Ina  
Schlappinger Anna  
Spannbauer Julia  
Wiesinger Florian*

Helfer bei der Frühschicht:  
Frau Galler und Frau Pfeifer

Die jungen Leute sollen zum Frühstück eine Tasse, ein Teller und ein Messer mitbringen. Der Unkostenbeitrag pro Jugendlichen beträgt 1,50 €.

### **Wer macht mit beim „Firmchor“?**

Bei der Firmung 2007 hat die Gruppe Venite Adoremus die musikalische Gestaltung durch unseren Kirchenchor beim Firmgottesdienst ergänzt. Das war eine bereichernde Sache.

Wir wollen heuer auf Anregung einiger Firmeltern versuchen, dass wir in diesem Jahr selber so eine musikalische Gruppe aufbauen, die bei der Firmung die musikalische Gestaltung durch unseren Kirchenchor ergänzt.

Wer mit seinem Singen oder Musizieren mit Instrumenten (z. B. Geige, Flöte, Akkordeon, Trommel und Klarinette) hier mitmachen will, der melde sich bitte bei Frau Margit Zitzelsberger (Tel. 904171). Wir wollen frühzeitig mit dem Üben beginnen, damit es zeitlich nicht zu eng wird.

## **Weit verstreutes Gottesvolk**

In der vergangenen Zeit haben sich schon manche Gottesdienstteilnehmer in den vorderen Bänken versammelt. Das hat unserer Gemeinschaft beim Beten und Singen gut getan. Ich ermutige Sie, dass wir weiter an uns arbeiten.

Wenn wir am Werktag, aber auch am Sonntag uns räumlich näher sind, geben wir ein deutliches Zeichen, dass wir im Glauben auch Schwestern und Brüder sind, dass wir eine Gemeinschaft im Glauben sind.



## **Den Glauben bezeugen**

### **Katholische Erwachsenenbildung (KEB)**

Die KEB lädt ein:

#### **Mittwoch, 11. März 2009**

19.30 Uhr Dingolfing,  
KEB Geschäftsstelle,  
Kirchgasse 8

#### **„Was unser Leben gelingen lässt“**

Referent: Rainer Weißl, Burghausen  
Anmeldung: KEB 08731/74620  
Gebühr: 3,00 Euro

#### **Freitag, 13. März 2009**

19.30 Uhr Dingolfing,  
Pfarrsaal St. Johannes

#### **„Frauen und Kinder in Arusha“**

**Ein Filmabend mit Hans Störringer**  
Referent: Hans Störringer, Großköllnbach  
Gebühr: 2,00 Euro

### **Dienstag, 17. März 2009**

19.30 Uhr Landau, Stadtpfarrkirche

St. Maria

#### **Geborgen und frei**

#### **Ermutigungen**

#### **für ein mystisches Christsein.**

Referent: Pierre Stutz, Lausanne

Gebühr: 8,00 Euro

### **Mittwoch, 25. März 2009**

20.00 Uhr Landau, Pfarrzentrum

St. Maria

#### **Einführung**

#### **in die natürliche Familienplanung**

Referentin: Doris Bräuherr, Loiching

Gebühr: 3,00 Euro

### **Donnerstag, 26. März 2009**

19.30 Uhr Landau, Pfarrsaal

St. Maria

#### **Judentum im Film**

#### **„Glauben ist alles“**

#### **(„Keeping the faith“)**

Referent: Dr. Reinhold Then, Regensburg

### **Sonntag, 29. März 2009**

16.00 Uhr Oberviehbach,  
Pfarrkirche St. Georg

#### **Kirche und Wirtshaus**

#### **Kirche und Wirtshaus: Pfarrkirche St. Georg und Gasthaus „Zum Stilbauern“, Oberviehbach**

Referent: Xaver Meindl, Georg Dürmer,  
Josef Mayerl

Veranstalter: KEB und Tourismusreferat  
am Landratsamt

### **Pilgerreise ins Hl. Land**

Mit den angemeldeten Teilnehmern sowie mit allen Interessierten treffen wir uns am Donnerstag, 19. März 2009 um 19.30 Uhr im Landgasthof Apfelbeck zu einem weiteren Vorbereitungsabend für die Pilgerreise nach Israel.

Im Heiligen Land leben Juden, Muslime und Christen. Wir wollen mehr über diese drei Weltreligionen erfahren.

### **Familienabend der MMC**

Die geistliche Männergemeinschaft der Marianischen Männer-Congregation wird abgekürzt mit MMC. Diese Abkürzung MMC lässt sich aber auch noch anders deuten, und zwar M für **Männer**; M für **mit**; C für **Courage** im Glauben – also *Männer mit Courage im Glauben*. Auch in unserer Pfarrei haben wir Mitglieder der MMC (mit Sitz in Straubing und mit Sitz in Altötting).

Die Marianische Männerkongregation lädt alle Mitglieder und deren Ehefrauen, sowie die ganze Pfarrgemeinde **von Mamming und Bubach** ganz herzlich ein, am **Donnerstag, 12.03.2009** um 18.00 Uhr zur Hl. Messe mit Zentralpräses Pfr. W. Heß in der Pfarrkirche St. Margareta. Von 17.15 bis 17.45 Uhr ist bei Pfr. Heß die Möglichkeit zur Feier der Versöhnung (Beichte) in Mamming. Nach der Messe sind alle eingeladen zum Familienabend im Landgasthof Apfelbeck. Dabei wird Pfr. Heß einen Vortrag halten zum Thema *„Der Heilige Paulus – mit marianischen Augen betrachtet.“* Es wäre schön, wenn sich an diesem Abend neue Mitglieder für diese Glaubensgemeinschaft melden würden.

### **Einkehrtag für Männer**

Am **Samstag, 28. März 2009** findet in Reisbach im Pfarrheim wieder der Besinnungstag für Männer statt. Der Tag steht heuer unter dem Motto *„Nicht die Leistung, der Glaube führt uns zu Gott! Paulus und die Rechtfertigung des Menschen.“*. Der Tag wird von Herrn Dr. Markus Hundeck gestaltet. Dieser Tag beginnt um 9.00 Uhr und endet um 16.00 Uhr nach der Messfeier.

Anmeldung:

Kath. Pfarramt Reisbach  
Tel. 08734/226



## Ehejubiläum

Unser Herr Bischof lädt alle Ehepaare, die heuer auf 25, 40, 50 oder mehr gemeinsame Ehejahre zurückblicken können am Sonntag, 17. Mai 2009 zur **Feier des Ehejubiläums nach Regensburg** ein.

Zunächst wird um 10.00 Uhr ein Pontificalgottesdienst mit dem Herrn Bischof sein, anschließend ein Empfang im Kolpinghaus und für den Nachmittag stehen verschiedene Angebote zur Verfügung.

Am Schriftenstand in unseren Kirchen in Mamming und Bubach liegen die Flyer dafür auf. Das ausgefüllte Anmeldeformular ist bitte bis zum 15. April 2009 bei uns im Pfarrbüro abzugeben. Wir werden die Anmeldungen gesammelt nach Regensburg weiterleiten.

Das Bistum Regensburg veranstaltet für Jubelpaare auch eine **Pilger- und Studienreise nach Rom** vom 07. bis 12. September 2009. Nähere Informationen liegen an unseren Schriftenständen in den Kirchen in Mamming und Bubach auf.

## Filmreihe: 2000 Jahre Christentum

Keine andere Weltreligion hat die Geschichte Europas und große Teile des Globus so geprägt wie das Christentum. Die Filmreihe beschreibt die Entwicklung der auf Jesus Christus und seiner Lehre gegründeten Religion von ihren Anfängen bis heute.

Wir wollen jeweils am **Mittwoch um 19.30 Uhr** einen Film dieser Filmreihe im Kindergarten St. Wolfgang zeigen.

Die nächsten Filme dieser Reihe 2000 Jahre Christentum sind:

„*Neue Welten*“ (Christliche Seefahrer suchen den Seeweg nach Indien und finden einen neuen Kontinent.) am **Mittwoch, 11. März 2009.**

„*Altar der Vernunft*“ (Zwischen Aufklärung und Revolution wird ein Christentum zerrieben, das seine Würze verloren hat.) am **Mittwoch, 18. März 2009.**

*Sie sind herzlich zum gemeinsamen Anschauen des Filmes eingeladen, auch wenn Sie nicht alle Filme anschauen können oder die vorherigen Filme nicht gesehen haben.*



**Den  
Nächsten lieben**

## Helferkreis

Unser Helferkreis bietet an, dass er in der Karwoche unsere Mamminger Senioren in den Alten- bzw. Pflegeheimen besucht und ein kleines Geschenk zu Ostern überreicht. Dazu ist es notwendig, dass Sie uns Ihre Angehörigen in den Alten- und Pflegeheimen melden, wenn sie sich über einen solchen Besuch freuen würden.

Bitte melden Sie uns Ihre Angehörigen bis zum **Dienstag, 31. März 2009** bei Frau Rosmarie Deiler (Tel. 743) oder bei Frau Brigitte Forstner (Tel. 1281), damit wir planen können.

## Gemeinsamer Seniorennachmittag

Herr Helmut Heller hat als Seniorenbeauftragter der Gemeinde einen gemeinsamen Seniorennachmittag angeregt, der von der Gemeinde Mamming, von der Pfarrei Mamming und weiteren Gruppierungen getragen wird.

Dazu sind alle Senioren unserer Gemeinde am Mittwoch, 11. März 2009 um 13.30 Uhr ganz herzlich in den Landgasthof Apfelbeck eingeladen. Es ist ein kurzweiliger Nachmittag geplant mit Kaffee und Kuchen, mit Musik und Sketch.

Für heuer haben Mitglieder des Helferkreises und andere freiwillige Helfer entschieden, dass sie das Kuchenbacken übernehmen.

Wer für den Seniorennachmittag einen Fahrdienst benötigt, kann sich dafür bei der Gemeinde Mamming (Tel. 93110) melden.



## CD mit der Mamminger Orgel

Im Januar 2009 wurde in unserer Pfarrkirche eine CD erstellt. Sie trägt den Titel „*Sei stille dem Herrn – Festliche Lieder für besinnliche Stunden*“. Stephan Merkes spielt auf unserer Orgel, Gabi Ebertseder (Sopran) singt und Frank Thomas spielt auf der Klarinette.

Diese CD wollen wir für alle Interessenten am Samstag, 21. März und Sonntag 22. März 2009 nach den Gottesdiensten zum Verkauf anbieten. Sie kostet 12,00 €. Der Erlös aus dem Verkauf wird verwendet für die Einrichtung einer Hospizstation am Kreisklinikum Dingolfing-Landau.



## Die Gemeinde aufbauen

### Fastenessen

Unser Frauenbund bereitet heuer ein Fastenessen für uns vor. Dazu ist die ganze Pfarrgemeinde in den Kindergarten eingeladen am Sonntag, 29. März 2009 nach dem Sonntagsgottesdienst in Mamming. Es gibt eine kräftige Fastensuppe. Also „*heute bleibt die Küche kalt, wir gehen zum Fastenessen in den Kindergarten halt*“.

### Pfarrgemeinderat

„*Auf dem Weg in unserer Zeit durch lebendigen Glauben an den dreifaltigen Gott weiterstrahlen.*“

Im Pfarrgemeinderat wurden in der Sitzung im März folgende Punkte besprochen:

Beim Bischofsbesuch wird Herr Peter Zettl den Fahrdienst übernehmen und Frau Martha Schwinghammer wird mit weiteren Mitgliedern den Raum im Kindergarten für die Begegnung mit dem Herrn Bischof vorbereiten.

Die verschiedenen Termine für dieses Kalenderjahr wurden besprochen, sowie ein Einkehrwochenende im Kloster Niederaltaich (15. – 17. Januar 2009) wird geplant.

Der Pfarrgemeinderat hat sich bereit erklärt, den Dekanatsministrantentag in Mamming durchzuführen. Dazu wurde eine Arbeitsgruppe (Marianne Buchholz, Wolfgang Eberl, Agi Heiland, Martin Leitl, Monika Pflaum, Wolfgang Sedlmeier, Marita Wieser, Pfarrer Alfred Wölfl) gegründet.

Zum 60. Jahrtag der Kirchweihe in Mamming wird im September 2009 eine Paulusausstellung in der Kirche aufgestellt sein und ein Orgelkonzert mit Trompete im Oktober 2009 stattfinden.

Das Pfarrfest wird im kommenden Jahr wieder turnusgemäß stattfinden am Sonntag, 13. Juni 2010.

Für das Fest der Taufe des Herrn im Januar 2010 sollen die Eltern mit den Taufkindern des Vorjahres in den Gottesdienst besonders eingeladen werden.

Die Gratulationsbesuche zum 70. Geburtstag wurden eingeteilt.

## Wir gratulieren ganz herzlich!

- 12.03. Schott Magdalena, Bachhausen  
70 Jahre
- 14.03. Wrhel Barbara, Rosenau  
86 Jahre
- 16.03. Staffler Maria, Dittenkofen  
88 Jahre
- 18.03. Gerhager Maria, Bachhausen  
81 Jahre

### Kennen Sie den schon ...

Der glückliche, frisch gebackene Vater wartet aufgeregt vor der Tür des Kreißsaales. Die Hebamme kommt heraus – mit Drillingen im Arm. „Welch ein Fortschritt der Medizin“, stottert der Mann, „jetzt darf man sich sein Kind schon aussuchen...“

# Die heilige Messe bewusst miterleben

## 7. Teil: Die Gabenbereitung und das Gabengebet

**N**un beginnt der zentrale Teil der Messe, die Eucharistiefeier. Eucharistie kommt vom griechischen Wort „danken“. Der Altar steht im räumlichen Mittelpunkt. Die Messdiener bringen den Kelch, die Hostienschale sowie Wasser und Wein in kleinen Kännchen. Die Gaben erinnern an das letzte Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern gefeiert hat. Bei der Kollekte, also wenn das Geld gesammelt wird, geben auch wir von unseren Gaben. Wir danken Gott, von dem wir alles haben. Wir bringen uns selbst vor Gott, mit all unseren Fehlern, Ängsten, Freuden und Sorgen, damit

Gott uns verwandeln kann. Dann hebt der Priester zuerst die Hostienschale, danach den Kelch hoch und betet. Bei feierlichen Messen schwenkt er das Weihrauchfass kreisförmig über die Gaben und es werden von ihm der Altar sowie von einem Messdiener oder Diakon der Priester und die Gemeinde inzensiert. Anschließend bringen die Messdiener einen Krug mit Wasser, eine Schale und ein Tuch. Der Priester wäscht seine Hände und betet dabei. Es folgt das Gabengebet des Priesters, auf das die Gemeinde mit „Amen“ antwortet.

Marion Strotthfeicher

### Schon gewusst ...

#### Weihrauch:

Schon vor Tausenden von Jahren war Weihrauch als Medizin sehr begehrt. Es gab eine „Weihrauchstraße“, über die er durch verschiedene Länder bis ans Mittelmeer transportiert wurde. In der katholischen Kirche verwendet man es als Zeichen der Anbetung und der Verehrung. Wir riechen und atmen den Duft des Weihrauchs ein und nehmen so die Kraft des Evangeliums in uns auf.

#### Fass und Schiffchen:

Das Rauchfass hängt an Ketten. In diesem Fass ist eine Schale für glühende Kohle. Aus einem Gefäß, das Schiffchen heißt, nimmt der Priester Weihrauchkörner, legt sie auf die heiße Kohle und segnet sie mit dem Kreuzzeichen. Das Rauchfass wird dann an Ketten hin und hergeschwenkt. So können etwa der Altar, das Evangeliar, der Priester, die Gemeinde und vieles mehr beweihräuchert werden. Das nennt man inzensieren.





DER BISCHOF VON REGENSBURG  
DR. GERHARD LUDWIG MÜLLER

Regensburg, 14. Januar 2009

*Liebe Jubelpaare!  
Liebe Schwestern und Brüder!*

Sie begehen in diesem Jahr gemeinsam als Ehepaar im Kreis Ihrer Familien, Ihrer Kinder und Enkelkinder einen großen Tag. Sie blicken auf ein bewegtes Leben zurück, das seine Höhen und Tiefen kennt, auf ein Leben, das Sie Seite an Seite geführt und gemeistert haben. Dafür dürfen Sie heute Gott danken, vor dessen Angesicht Sie vor 25, 40, 50 oder sogar mehr Jahren zueinander „Ja“ sagen konnten.

Und weil Ihr Ehebund vor Gott besiegelt worden ist, waren Sie sich stets bewusst mit einem anderen Menschen auf eine besondere Weise verbunden zu sein. Gott hat Ihren Bund für das Leben gesegnet durch das Geschenk des Heiligen Geistes. Er steht in Treue zu Ihnen, wie Sie über viele Jahre treu zu Ihrem Ehepartner standen.

Sie legen dafür Zeugnis ab vor Ihrer Familie für die Treue Gottes zu uns Menschen und werden zugleich zum Symbol seiner Liebe zu den Menschen: treu, voller Hingabe, unzerbrechlich – in guten wie in schlechten Zeiten.

So lade ich Sie herzlich ein zur Hl. Messe am Sonntag, 17. Mai 2009, in den Regensburger Dom, um Gott für das Gute, das er uns geschenkt hat, zu danken und IHN, den Schöpfer und Vollender, zugleich um eine erfüllte Zukunft zu bitten!

+ *Gerhard Ludwig Müller*  
Bischof von Regensburg

# ANMELDUNG zum Tag der Ehejubilare am 17. Mai 2009

An das PFARRBÜRO unserer Pfarrgemeinde

Wir,

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Wohnort

verheiratet seit \_\_\_\_\_ Jahren,



nehmen teil am

PONTIFIKALGOTTESDIENST um 10:00 Uhr im Regensburger Dom und am  
 anschließenden EMPFANG im Kolpinghaus.

Folgende Veranstaltung/en (Bitte max. einen Programmpunkt pro Person ankreuzen!)  
möchten wir am Nachmittag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr besuchen:

- |                                                                                                                                     |                                                                                                                                 |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Erzählcafé „Der Zauber des Anfangs – Lebensgeschichten“                                                    | <input type="checkbox"/> „Auf den Spuren heiliger Männer und Frauen“ Führung durch die Regensburger Altstadt                    |
| <input type="checkbox"/> Offenes Singen: „Liebeslieder von früher“                                                                  | <input type="checkbox"/> Besichtigung der Dombauhütte und Domturmbesteigung erfordert Schwindelfreiheit und körperliche Fitness |
| <input type="checkbox"/> „Unsere Ehe immer wieder neu genießen.“ (Vortrag)                                                          | <input type="checkbox"/> Führung durch den Regensburger Domschatz                                                               |
| <input type="checkbox"/> Tanztee für Junggebliebene                                                                                 | <input type="checkbox"/> „Was sagen uns die Christusbilder verschiedener Jahrhunderte?“ Führung im Museum St. Ulrich            |
| <input type="checkbox"/> Gestalten einer Jubiläumskerze aus echtem Bienenwachs – mit Kaffee und Kuchen bei schönem Wetter im Freien | <input type="checkbox"/> Besichtigung der Brauerei mit Bierprobe                                                                |
| <input type="checkbox"/> Geistliche Führung durch den Kreuzgang                                                                     |                                                                                                                                 |
| <input type="checkbox"/> Wir wären an einer Bus-Fahrgemeinschaft nach Regensburg und zurück interessiert.                           |                                                                                                                                 |

Bitte geben Sie diese ANMELDUNG BIS 15. APRIL 2009 IN IHREM PFARRBÜRO ab!

**B**ISTUM  
REGENSBURG

Bischöfliches Seelsorgeamt  
Arbeitsstelle Ehe und Familie, Obermünsterplatz 7, 93047 Regensburg  
Tel. 0941 5972209, ehe-familie@bistum-regensburg.de, www.bistum-regensburg.de